

# An Eurydike für Streichorchester

**Werktitel:** An Eurydike für Streichorchester

**KomponistIn:** [Lichtfuss Martin](#)

**Entstehungsjahr:** 1984

**Dauer:** ~ 19m

**Genre(s):** Neue Musik

**Gattung(en):** Orchestermusik

**Besetzung:** Orchester Streichorchester

**Art der Publikation:** Verlag

**Titel der Veröffentlichung:** An Eurydike Fassung für Streichorchester

**Verlag/Verleger:** [Veruma Print](#)

**Bezugsquelle (Partitur, Download kostenlos):** [lichtfuss.at](#)

**Bezugsquelle (Stimmen, Leihmaterial):** [lichtfuss.at](#)

## **Beschreibung**

"Die einzelnen Sätze sind trotz ihrer programmatischen Titel primär als Stimmungsmusik anzusehen; der zweite Satz wurde als Kern des Werkes unmittelbar durch den Stoff der Orpheussage angeregt.

Ausgangspunkt der Gestaltung war die Deutung des mythologischen Geschehens als "Traum": Ein erster Abschnitt schildert die Unterwelt als Symbol des Schlafes, als Sphäre des Unterbewußtseins, in der uns vertraute Personen schattenhaft, aber nicht körperlich präsent erscheinen. Die Begegnung Orpheus' mit der Toten und der Wunsch, Eurydike wiederzusehen, also auch physisch wahrzunehmen, führen zur Erkenntnis der Realität, dem Erwachen aus der Phantasievorstellung. Nach einer kurzen Klage versinkt die Traumgestalt wieder ins Reich der "Nacht". Orpheus bleibt die "Erinnerung"."

*Martin Lichtfuss*

## **Uraufführung**

Musikverein - Brahms-Saal

**Veranstaltende Organisation:** [ÖGZM – Österreichische Gesellschaft für](#)

zeitgenössische Musik

**Mitwirkende:** *Martinu Kammerorchester*, Jan Stych (Dirigent)

**Weitere Informationen:** UA der Fassung für Streichorchester

**Aufnahme**

**Titel:** An Eurydike für Streichorchester

**Plattform:** Homepage des Komponisten

**Herausgeber:** Martin Lichtfuss

**Mitwirkende:** *Brünner Kammerorchester*, Jan Stych (Dirigent)